FRANCE
19 RUE DES HALLES
16510 VERTEUIL SUR CHARENTE • FRANCE
00 33 (0) 5 45 89 68 80

ITALY
VIA MONTE ROSA 28 • 20049
CONCOREZZO • MILAN • ITALY
39 039 5965844

GERMANY
PHOENIX SAFE • DEUTSCHLAND GMBH
BAHNSTR. 23 • D-42327 WUPPERTAL
0049-202-69519-0

SPAIN
AVDA • DE LA INDUSTRIA • 52 POLÍGONO INDUSTRIAL
28820 COSLADA • MADRID • ESPAÑA
0034 (91) 6736411

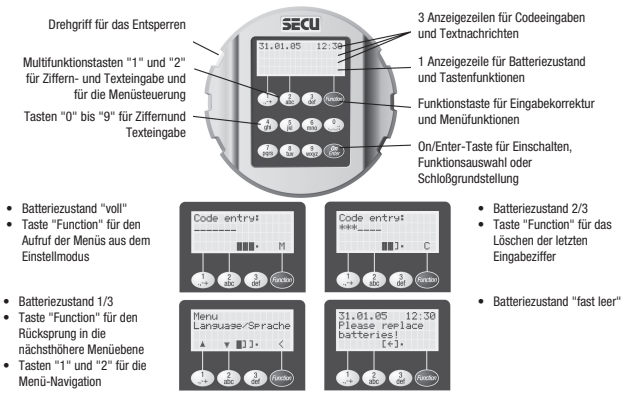
UNITED KINGDOM
APEX HOUSE • 1 ORRELL MOUNT • LIVERPOOL
L20 6NS • UNITED KINGDOM
+44 (0)151 944 6444

Please register your safes guarantee on our website.
Veuillez enregistrer la garantie de votre coffre-fort sur notre site internet.
Bitte registrieren Sie Ihren Safe mittels Garantiekarte auf unserer Website.
Si prega di registrare la garanzia della cassaforte sul nostro sito web.
Por favor, registre la garantía de su caja en nuestra página web.
www.phoenixsafe.com

ISOQAR REGISTERED 0026 — UKAS MANAGEMENT SYSTEMS — Certificate No. 1059

Operating Instructions for Phoenix Planet & Cosmos
Mode d'emploi pour Phoenix Planet & Cosmos
Betriebsanleitung für Phoenix Planet & Cosmos
Istruzioni per l'uso di Planet & Cosmos Phoenix
Manual de instrucciones para Planet & Cosmos Phoenix

BEDIENUNGSANLEITUNG PLANET & COSMOS


Drehgriff für das Entsperren
Multifunktionstasten "1" und "2" für Ziffern- und Texteingabe und für die Menüsteuerung
Tasten "0" bis "9" für Ziffernund Texteingabe
3 Anzeigezeilen für Codeeingaben und Textnachrichten
1 Anzeigezeile für Batteriezustand und Tastenfunktionen
Funktionstaste für Eingabekorrektur und Menüfunktionen
On/Enter-Taste für Einschalten, Funktionsauswahl oder Schloßgrundstellung
• Batteriezustand "voll"
• Taste "Function" für den Aufruf der Menüs aus dem Einstellmodus
• Batteriezustand 1/3
• Taste "Function" für den Rücksprung in die nächsthöhere Menüebene
• Tasten "1" und "2" für die Menü-Navigation
• Batteriezustand 2/3
• Taste "Function" für das Löschen der letzten Eingabeziffer
• Batteriezustand "fast leer"

Das Elektronikschloß SELO-B ermöglicht entweder eine sofortige Entsperrung nach Eingabe von gültigen 7- oder 8-stelligen Öffnungscodes oder eine verzögerte Entsperrung nach einer vorher eingestellten Zeitspanne. Zeitfunktionen lassen sich so einstellen, daß die Freischaltung nur zu festgelegten Zeitabschnitten möglich ist. Zum Freischalten können maximal 40 Öffnungscodes eingerichtet werden.

A) GRUNDLAGEN

- Der Öffnungsvorgang für das Schloß besteht aus den Abläufen FREISCHALTEN und ENTSPERREN.
- Zu Beginn des Öffnungsvorganges muß sich die Eingabeeinheit in senkrechter Anschlagstellung befinden.
- Alle akzeptierten Tastenbetätigungen lösen Reaktionen im Anzeigefeld aus.
- Sollte bei der Freischaltbedienung versehentlich eine falsche Codeziffer eingegeben worden sein, gelangt man durch zweimaliges Betätigen der Taste On/Enter generell zur Grundstellung des Schlosses und man kann die Schloßbedienung erneut beginnen.
- Wenn dreimal hintereinander ein falscher Zahlencode eingetastet wird, sperrt das Schloß die Bedienung für 5 Minuten. Im Anschluß daran sperrt das Schloß bei jeder erneuten Fehleingabe 20 Minuten (Manipulationssicherung). Während dieser Zeit wird im Anzeigefeld die verbleibende Restzeit dargestellt und eine Schloßöffnung ist in diesem Zustand auch mit einem gültigen Zahlencode nicht möglich.
- Wird die Zeit von 30 Sekunden zwischen zwei Tastenbetätigungen überschritten, schaltet sich das Schloß aus Sicherheitsgründen automatisch aus. Der Öffnungsvorgang muß neu begonnen werden.
- Die gespeicherten Daten (Zahlencodes, Zeitfenster und Benutzereinstellungen) gehen bei Stromausfall nicht verloren.

B) BEDIENUNG

reischalten des Schlosses ohne Öffnungsverzögerung (Werkseinstellung)

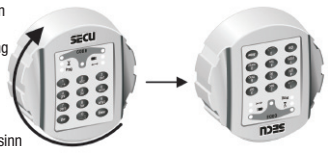
1. Taste On/Enter drücken. Wenn das Schloß zur Bedienung bereit ist, erscheint kurz nach der Anzeige des Begrüßungstextes die Aufforderung zur Codeeingabe. Das schwarze rechteckige Kursorzeichen blinkt auf der ersten Ziffernposition des Codeeingabebereiches.
2. 7- oder 8-stelligen Zahlencode eintasten (Werkseinstellung: Administratorcode 1 2 3 4 5 6 7). Nach jeder erfolgreich eingetasteten Codestelle erscheint hier ein Stern und das blinkende Kursorzeichen verschiebt sich zur nächsten Ziffernposition. Das Schloß wertet die Codeeingabe nach dem Eintasten der letzten Codestelle aus.
3. Wurde ein gültiger Code eingegeben, wird zur Anzeige der Öffnungsbereitschaft für fünf Sekunden die Meldung zum Drehen der Eingabeeinheit angezeigt und das Entsperren kann eingeleitet werden.

Freischalten des Schlosses mit eingerichteter Öffnungsverzögerung (einstellbar bis 99 Minuten)

1. Taste On/Enter drücken. Wenn das Schloß zur Öffnung bereit ist, erscheint kurz nach der Anzeige des Begrüßungstextes die Aufforderung zur Codeeingabe. Das schwarze rechteckige Kursorzeichen blinkt auf der ersten Ziffernposition des Codeeingabebereiches.
2. 7- oder 8-stelligen Zahlencode eintasten (Werkseinstellung: Administratorcode 1 2 3 4 5 6 7). Nach jeder erfolgreich eingetasteten Codestelle erscheint hier ein Stern und das blinkende Kursorzeichen verschiebt sich zur nächsten Ziffernposition. Das Schloß wertet die Codeeingabe nach dem Eintasten der letzten Codestelle aus.
3. Wurde ein gültiger Code eingegeben, wird nun die eingestellte Öffnungsverzögerung gestartet und die verbleibende Restzeit der Öffnungsverzögerung wird angezeigt. Bei der Eingabe eines ungültigen Codes gibt das Schloß eine Fehlermeldung aus.
4. Eingestellte Öffnungsverzögerung abwarten. Ein Entsperren des Schlosses in diesem Zustand ist nicht möglich. Nach Ablauf der vorgegebenen Verzögerung erscheint erneut die Aufforderung zur Codeeingabe.
5. Nun den gültigen Zahlencode nochmals eintasten.
6. Zur Anzeige der Öffnungsbereitschaft wird für fünf Sekunden die Meldung zum Drehen der Eingabeeinheit angezeigt und das Entsperren kann eingeleitet werden.

Entsperren und Verwerfen des Schlosses

1. Während der fünf Sekunden der Öffnungsbereitschaft kann zum Entsperren des Schlosses die komplette runde Eingabeeinheit vom Anschlag an um eine halbe Umdrehung im Uhrzeigersinn betätigt werden. Es ist zu beachten, daß eine viertel Umdrehung jederzeit möglich ist und noch nicht zum Entsperren führt.
2. Wird nach dem Ende der Öffnungsbereitschaft von fünf Sekunden die Eingabeeinheit wieder gegen den Uhrzeigersinn bis zum Ausgangspunkt zurückgedreht, verwirft das Schloß die Entsperrung und es kann nur wieder nach einem erneuten Freischalten mit einer Öffnungscodeeingabe entsperrt werden.



C) CODEÄNDERUNG

PRÜFUNG - UNBEDINGT DURCHFÜHREN !

Das Ergebnis der Einstellungsänderung ist aus Sicherheitsgründen bei geöffneter und in diesem Zustand verriegelter Tür zu prüfen. Erst wenn ganz sicher ist, daß die Umprogrammierung erfolgreich war und das Schloß mit den neuen Einstellungen elektrisch freischaltbar und mechanisch entsperrbar ist, sollte die Tür geschlossen werden.

Eintritt in den Einstellmodus zur Änderung der Codeeinstellungen

BITTE FÜHREN SIE ALLE ÄNDERUNGEN DER SCHLOSSEINSTELLUNGEN NUR BEI OFFENER, VERRIEGELTER TÜR DURCH. VERWENDEN SIE BEI DEN ÖFFNUNGSCODES KEINE PERSÖNLICHEN DATEN (z.B.: Geburtstag).

1. Taste On/Enter drücken. Wenn das Schloß zur Bedienung bereit ist, erscheint zwei Sekunden nach der Anzeige des Begrüßungstextes die Aufforderung zur Codeeingabe. Das schwarze rechteckige Kursorzeichen blinkt auf der ersten Ziffernposition des Codeeingabebereiches und über der Taste Function erscheint das Zeichen "M".
2. Das Drücken der Taste Function führt nun zu den Menüs des Einstellmodus. Über den Tasten "1" und "2" werden im Einstellmodus die Steuersymbole für die Menü-Navigation (nach oben oder nach unten) dargestellt. Als erstes erscheint das Menü Codeänderung. Mit den Tasten "1" und "2" lassen sich aber noch weitere Menüpunkte erreichen.

Änderung des Administratorcodes (Werkseinstellung 1 2 3 4 5 6 7)

1. Nach dem Eintritt in den Einstellmodus wird bereits der Menüpunkt Codeänderung angezeigt. Zur Auswahl dieses Menüpunktes Taste On/Enter drücken.
2. Nun werden Administrator und eingestellte Benutzer dargestellt. Der Administrator wird als erstes angezeigt. Zur Auswahl des Administrators Taste On/Enter drücken.
3. Das Schloß fordert nun die Eingabe des bisherigen alten Codes an. Alten Code eintasten (Werkseinstellung bei der Erstinstallation ist 1 2 3 4 5 6 7) und Eingabebestätigung mit der Taste On/Enter.
4. Das Schloß fordert nun die Eingabe des neuen Codes an. Neuen Code eintasten und die Eingabe mit der Taste On/Enter bestätigen. Das Schloß fordert nun als Sicherheitsmaßnahme die Wiederholung der Eingabe des neuen Codes an, die mit der Taste On/Enter abgeschlossen wird.

Änderung eines bereits eingerichteten Benutzercodes

1. Nach dem Eintritt in den Einstellmodus wird bereits der Menüpunkt Codeänderung angezeigt. Zur Auswahl dieses Menüpunktes Taste On/Enter drücken.
2. Nun werden Administrator und eingestellte Benutzer dargestellt. Der Administrator wird als erstes angezeigt. Über den Tasten "1" und "2" werden im Einstellmodus die Steuersymbole für die Menü-Navigation (nach oben oder nach unten) dargestellt. Tasten "1" und "2" benutzen, um zum Benutzer zu wechseln, dessen Code geändert werden soll. Zur Auswahl dieses Benutzers Taste On/Enter drücken.
3. Das Schloß fordert nun die Eingabe des bisherigen alten Codes an. Alten Code eintasten und Eingabebestätigung mit der Taste On/Enter.
4. Das Schloß fordert nun die Eingabe des neuen Codes an. Neuen Code eintasten und die Eingabe mit der Taste On/Enter bestätigen. Das Schloß fordert nun als Sicherheitsmaßnahme die Wiederholung der Eingabe des neuen Codes an, die mit der Taste On/Enter abgeschlossen wird.
5. Wenn so der ausgewählte Benutzercode erfolgreich geändert wurde, gibt das Schloß abschließend die Meldung Codeänderung durchgeführt aus, andernfalls wird die Meldung Eingabefehler! ausgegeben. Die aktuelle Menüebene im Einstellmodus kann jederzeit durch Betätigen der Taste Function verlassen werden, wenn über der Taste Function das Zeichen "<" dargestellt ist. Nach dem Verlassen des Einstellmodus ist das Schloß wieder zum Freischalten bereit. Es erscheint die Aufforderung zur Codeeingabe.

D) ÄNDERUNG DER SPRACHE

Eintritt in den Einstellmodus zur Änderung der Spracheneinstellungen

1. Taste On/Enter drücken. Wenn das Schloß zur Bedienung bereit ist, erscheint zwei Sekunden nach der Anzeige des Begrüßungstextes die Aufforderung zur Codeeingabe. Das schwarze rechteckige Kursorzeichen blinkt auf der ersten Ziffernposition des Codeeingabebereiches. Über der Taste Function erscheint das Zeichen "M".
2. Das Drücken der Taste Function führt nun zu den Menüs des Einstellmodus. Über den Tasten "1" und "2" werden im Einstellmodus die Steuersymbole für die Menü-Navigation (nach oben oder nach unten) dargestellt. Als erstes erscheint das Menü Codeänderung. Mit den Tasten "1" und "2" lassen sich aber noch weitere Menüpunkte erreichen.

Auswahl einer anderen Sprache

1. Nach dem Eintritt in den Einstellmodus Tasten "1" und "2" benutzen, um zum Menüpunkt Sprache zu wechseln (Werkseinstellung bei Erstinstallation ist deutsch). Zur Auswahl dieses Menüpunktes Taste On/Enter drücken.
2. Tasten "1" und "2" benutzen, um zur gewünschten neuen Sprache zu wechseln. Zur Auswahl der neuen Sprache Taste On/Enter drücken. Von nun an werden alle Nachrichten in der neuen gewählten Sprache ausgegeben. Die aktuelle Menüebene im Einstellmodus kann jederzeit durch Betätigen der Taste Function verlassen werden, wenn über der Taste Function das Zeichen "<" dargestellt ist. Nach dem Verlassen des Einstellmodus ist das Schloß wieder zum Freischalten bereit und es erscheint die Aufforderung zur Codeeingabe in der gewählten neuen Sprache.

E) AUSWECHSELN DER BATTERIEN

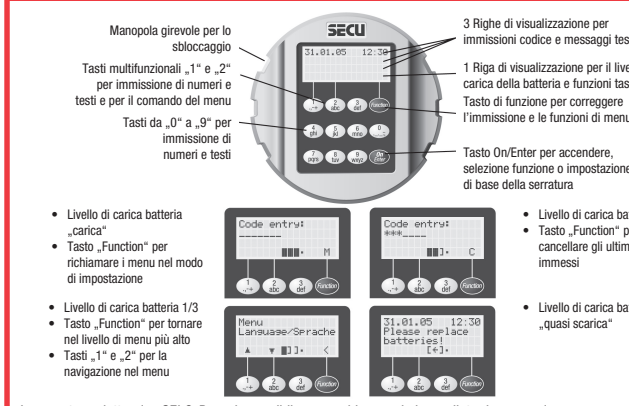
Wenn die Symbolanzeige für den Batteriezustand auf "fast leer" steht, wird auch beim Einschalten des Schlosses die Meldung Bitte Batterien wechseln! ausgegeben. Die Batterien sollten nun ausgewechselt werden. Das Schloß kann sonst mit dem genutzten Batteriesatz nur noch ca. 50 mal entsperrt werden. Eine Änderung der Zahlencodes ist in diesem Zustand nicht möglich. Zum Batteriewechsel läßt sich die Abdeckplatte des Batteriefaches mittels Schraubendreher herausheben. Drei auslaufsichere Batterien - Typ Mignon LR 6, AA, Alkaline mit richtiger Polung einsetzen. Achten Sie auf die umweltgerechte Entsorgung!

F) WEITERE SCHLOSSEINSTELLUNGEN

Die ausführlichen Anleitungen für weitere Schloßeinstellungen sind auf dem zugehörigen Datenträger (CD-ROM) zu finden. Diese Einstellungen betreffen:

- **Zeitfunktionen - Uhrzeit einstellen | Datum einstellen | Zutrittszeitfenster - Einstellschema für Zeitschaltuhr A - Einstellschema für Zeitschaltuhr B | Feiertage als Sperrperiode - Einmal-Feiertagsperioden | jährlich wiederkehrende Feiertagsperioden | Öffnungsverzögerung | Uhr kalibrieren | automatische Sommer-/ Winterzeitumstellung aktivieren**
- **Administratorfunktionen - Codelänge festlegen | Reorganisieren | Sperrung der Nutzerberechtigung zur Codeänderung | Rücksetzen der Zeitfunktionseinstellungen**
- **Vorgänge auslesen**
- **Schloßinformationen anzeigen**

ISTRUZIONI PER LA PLANET & COSMOS


Manopola girevole per lo sbloccaggio
Tasti multifunzionali „1“ e „2“ per immissione di numeri e testi e per il comando del menu
Tasti da „0“ a „9“ per immissione di numeri e testi
3 Righe di visualizzazione per immissioni codice e messaggi testo
1 Riga di visualizzazione per il livello di carica della batteria e funzioni tasti
Tasto di funzione per correggere l'immissione e le funzioni di menu
Tasto On/Enter per accendere, selezione funzione o impostazione di base della serratura
• Livello di carica batteria „carica“
• Tasto „Function“ per richiamare i menu nel modo di impostazione
• Livello di carica batteria 1/3
• Tasto „Function“ per tornare nel livello di menu più alto
• Tasti „1“ e „2“ per la navigazione nel menu
• Livello di carica batteria 2/3
• Tasto „Function“ per cancellare gli ultimi numeri immessi
• Livello di carica batteria „quasi scarica“

La serratura elettronica SELO-B rende possibile o uno sbloccaggio immediato dopo aver immesso un codice di apertura valido a 7 o 8 cifre o uno sbloccaggio ritardato dopo un periodo di tempo programmato precedentemente. Le funzioni tempo possono essere impostate in modo che l'abilitazione sia possibile solo in determinati periodi di tempo. Per l'abilitazione possono essere impostati al massimo 40 codici di apertura.

A) NOZIONI BASILARI

- Il procedimento di apertura per la serratura è composto dai processi di ABILITAZIONE e SBLOCCAGGIO.
- All'inizio del procedimento di apertura l'unità di immissione deve trovarsi nella posizione di arresto verticale.
- Tutti gli azionamenti dei tasti accettati causano delle reazioni nel display.
- Nel caso durante il comando di abilitazione fosse stata immessa inavvertitamente una cifra del codice sbagliata, azionando due volte il tasto On/Enter si ritorna generalmente all'impostazione di base della serratura e si può iniziare da capo.
- Se per tre volte di seguito si è immesso il codice sbagliato, la serratura blocca il comando per 5 minuti. Successivamente la serratura si blocca ad ogni ulteriore immissione sbagliata per 20 minuti (sicurezza contro la manipolazione). Durante questo periodo di tempo sul display viene visualizzato il tempo restante e in questo stato non è possibile aprire la serratura neanche con un codice valido.
- Se il periodo di tempo di 30 secondi tra le due attivazioni dei tasti viene superato, la serratura si spegne automaticamente per motivi di sicurezza. Il procedimento di apertura deve essere quindi iniziato nuovamente da capo.
- I dati memorizzati (codice a numeri, finestra tempo e impostazioni utente) non sono persi nel caso di mancanza di corrente.

B) COMANDO

Abilitazione della serratura senza ritardo di apertura (impostazione in fabbrica)

1. Premere il tasto On/Enter. Quando la serratura è pronta al comando, poco dopo la visualizzazione del testo di benvenuto appare la richiesta di immissione del codice. Il cursore nero rettangolare lampeggia sulla prima posizione per cifra dell'area di immissione del codice.
2. Immettere il codice a numeri di 7 o 8 cifre (impostazione in fabbrica: codice amministratore 1 2 3 4 5 6 7). Dopo ogni cifra di codice corretta appare in questa sede un asterisco e il cursore lampeggiante si sposta sulla prossima posizione per cifra. La serratura valuta l'immissione del codice dopo l'immissione dell'ultima cifra del codice.
3. Se il codice immesso è corretto, per indicare la prontezza di apertura viene visualizzato per cinque secondi il messaggio per girare l'unità di immissione e si può passare all'apertura.

Abilitazione della serratura con ritardo di apertura impostato (regolabile sino a 99 minuti)

1. Premere il tasto On/Enter. Quando la serratura è pronta all'apertura, poco dopo la visualizzazione del testo di benvenuto appare la richiesta di immissione del codice. Il cursore nero rettangolare lampeggia sulla prima posizione per cifra dell'area di immissione del codice.
2. Immettere il codice a numeri di 7 o 8 cifre (impostazione in fabbrica: codice amministratore 1 2 3 4 5 6 7). Dopo ogni cifra di codice corretta appare in questa sede un asterisco e il cursore lampeggiante si sposta sulla prossima posizione per cifra. La serratura valuta l'immissione del codice dopo l'immissione dell'ultima cifra del codice.
3. Se il codice immesso è valido, viene quindi avviato il ritardo di apertura impostato e viene visualizzato il tempo restante del ritardo di apertura. Nel caso si fosse immesso un codice sbagliato la serratura emette un messaggio di errore.
4. Aspettare il ritardo di apertura impostato. In questo stato non è possibile sbloccare la serratura. Al termine del ritardo preimpostato appare nuovamente la richiesta di immettere il codice.
5. Immettere quindi nuovamente il codice valido.
6. Per visualizzare la prontezza di apertura per cinque secondi viene visualizzato il messaggio per girare l'unità di immissione e si può passare all'apertura.

Sbloccaggio e rifiuto della serratura

1. Durante i cinque secondi della prontezza di apertura per sbloccare la serratura si può girare in senso orario la completa unità di immissione rotonda dalla posizione di arresto effettuando mezzo giro. Osservare che la si può girare sempre di un quarto di giro, ma in questo caso non significa uno sbloccaggio dell'unità.
2. Se al termine della prontezza di apertura di cinque secondi l'unità viene nuovamente girata al punto di partenza in senso antiorario, la serratura rifiuta lo sbloccaggio e può essere sbloccata solo dopo averla abilitata nuovamente immettendo il codice di apertura.

C) MODIFICA DEL CODICE

EFFETTUARE ASSOLUTAMENTE UN CONTROLLO !

Il risultato del cambio dell'impostazione è da controllare per motivi di sicurezza a porta aperta e bloccata in questo stato. Solo quando si è sicurissimi che la programmazione nuova è andata a buon fine e si può abilitare elettricamente e sbloccare meccanicamente la serratura con le nuove impostazioni, si può chiudere nuovamente la porta.

Entrare nel modo di impostazione per modificare le impostazioni del codice

SI PREGA DI EFFETTUARE TUTTE LE MODIFICHE DELLE IMPOSTAZIONI DELLA SERRATURA SOLO A PORTA APERTA E FERMA IN QUESTA POSIZIONE ED EVITARE DI IMMETTERE DATI PERSONALI NEL CODICE DI APERTURA (p.es.: data di nascita).

1. Premere il tasto On/Enter. Quando la serratura è pronta al comando, dopo due secondi dalla visualizzazione del testo di benvenuto appare la richiesta di immissione del codice. Il cursore rettangolare nero lampeggia sulla prima posizione per cifra dell'area di immissione del codice e con il tasto Function appare il carattere „M“.
2. Premendo il tasto Function si passa ora ai menu del modo di impostazione. Con i tasti “1” e “2” nel modo di impostazione vengono visualizzati i simboli di comando per la navigazione nel menu (verso l'alto o verso il basso). Innanzitutto appare il menu Modifica codice.. Con i tasti “1” e “2” si può però passare anche ad altre opzioni di menu.

Modifica del codice di amministratore (impostazione in fabbrica 1 2 3 4 5 6 7)

1. Dopo essere entrati nel modo di impostazione viene visualizzata l'opzione di menu Modifica codice. Per selezionare questa opzione di menu premere il tasto On/Enter.
2. Ora vengono visualizzati l'amministratore e gli utenti impostati. L'amministratore viene visualizzato per primo. Per selezionare l'amministratore premere il tasto On/Enter.
3. La serratura richiede ora di immettere il vecchio codice sinora valido. Immettere il codice vecchio (impostazione in fabbrica durante la prima installazione è 1 2 3 4 5 6 7) e confermare l'immissione con il tasto On/Enter.
4. La serratura richiede ora di immettere il codice nuovo. Immettere il codice nuovo e confermare l'immissione con il tasto On/Enter. La serratura richiede ora di ripetere per sicurezza l'immissione del codice nuovo che viene terminata con il tasto On/Enter.
5. Se il codice di amministratore è stato modificato correttamente, la serratura emette il messaggio Codice modificato!, in caso contrario si ha il messaggio Errore di input!. Si può uscire dal livello di menu attuale nel modo di impostazione azionando il tasto Function se tramite il tasto Function viene indicato il segno “<“. Dopo essere usciti dal modo di impostazione la serratura è nuovamente pronta all'abilitazione. Appare la richiesta di immettere il codice.ey.

Modifica di un codice utente già impostato

1. Dopo essere entrati nel modo di impostazione viene visualizzata l'opzione di menu Modifica codice.. Per selezionare questa opzione di menu premere il tasto On/Enter.
2. Ora vengono visualizzati l'amministratore e gli utenti impostati. L'amministratore viene visualizzato per primo. Con i tasti “1” e “2” nel modo di impostazione vengono visualizzati i simboli di comando per la navigazione nel menu (verso l'alto o verso il basso). Utilizzare i tasti “1” e “2” per portarsi al codice dell'utente che si vuole modificare. Per selezionare questo utente premere il tasto On/Enter.
3. La serratura richiede ora di immettere il vecchio codice sinora valido. Immettere il codice vecchio e confermare l'immissione con il tasto On/Enter.
4. La serratura richiede ora di immettere il codice nuovo. Immettere il codice nuovo e confermare l'immissione con il tasto On/ Enter. La serratura ora richiede di ripetere per sicurezza l'immissione del codice nuovo che viene terminata con il tasto On/Enter.
5. Se il codice utente selezionato in questo modo è stato modificato correttamente, la serratura emette il messaggio Codice modificato!, in caso contrario si ha il messaggio Errore di input!. Si può uscire dal livello di menu attuale nel modo di impostazione azionando il tasto Function se tramite il tasto Function viene indicato il segno “<“. Dopo essere usciti dal modo di impostazione la serratura è nuovamente pronta all'abilitazione. Appare la richiesta di immettere il codice.

D) CAMBIO LINGUA

Entrare nel modo di impostazione per modificare le impostazioni della lingua

1. Press On/Enter key. When the lock is ready for operation, the welcoming phrase on the display is followed after two seconds by a message prompting the operator to enter a valid code. The black rectangular cursor sits blinking at the first digit of the code entry field and the capital letter ‘M’ appears above the Function key.
2. By pressing the Function key, the menu of the setting mode appears. In this mode, keys ‘1’ and ‘2’ serve as operating symbols for menu navigation (up or down). The first menu to appear is Code change. Use the same keys ‘1’ and ‘2’ to address the other options on the menu.

Selezione di un'altra lingua

1. Dopo essere entrati nel modo impostazione utilizzare i tasti “1” e “2” per passare all'opzione di menu Lingua/Language (l'impostazione in fabbrica alla prima installazione è deutsch (tedesco)). Per selezionare questa opzione di menu premere il tasto On/Enter.
2. Utilizzare i tasti “1” e “2” per cambiare nella nuova lingua desiderata. Per selezionare la nuova lingua premere il tasto On/Enter. A partire da adesso tutti i messaggi saranno nella lingua appena selezionata. Si può uscire dal livello di menu attuale nel modo di impostazione azionando il tasto Function se il tasto Function indica il segno “<“. Dopo essere usciti dal modo di impostazione la serratura è nuovamente pronta all' abilitazione e appare la richiesta di immettere il codice nella nuova lingua selezionata.

E) SOSTITUZIONE DELLE BATTERIE

Se lampeggia il segnale rosso per batteria “quasi scarica”, anche quando viene attivata la serratura appare il messaggio Batterie sostituite!. Sostituire quindi le batterie. La serratura può altrimenti essere sbloccata solo per 50 volte ca. con il set di batterie usate . In questo stato non è possibile modificare il codice. Per sostituire le batterie estrarre il coperchio del vano batterie tramite cacciavite. Inserire tre nuove batterie alcaline a prova di perdita di liquido del tipo Mignon LR 6, AA, facendo attenzione alla giusta polarizzazione. Smaltire rispettando le leggi per la tutela ambientale!

F) ULTERIORI IMPOSTAZIONI DELLA SERRATURA

Le istruzioni dettagliate per le ulteriori impostazioni della serratura si trovano nel relativo supporto dati (CD-ROM). Queste impostazioni riguardano:

- Le funzioni tempo - regolazione dell'ora | regolazione della data | finestra tempo di accesso - schema di regolazione timer A | schema di regolazione per timer B | giorni festivi come periodo di blocco - periodi festivi che si presentano una volta | periodi festivi ricorrenti ogni anno - ritardo di apertura | calibrare l'orologio | attivazione automatica orario estivo/invernale
- Funzioni di amministratore - determinare la lunghezza del codice | riorganizzare | blocco dell'autorizzazione utente per la modifica del codice | ripristino delle regolazioni delle funzioni di tempo
- Visualizzar processi • Visualizzare informazioni serratura

INSTRUCTIONS POUR LA PLANET & COSMOS

Poignée pour déverrouiller la serrure

Touches multifonction „1“ et „2“ pour l'introduction de chiffres et de texte et pour la commande de menu

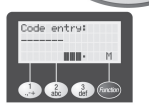
Touches „0“ à „9“ pour l'introduction de chiffres et de texte

3 lignes d'affichage pour l'introduction des codes et des messages de texte

1 ligne d'affichage indiquant l'état des piles et les fonctions de touche

Touche de fonction pour corriger les données introduites et pour les fonctions du menu

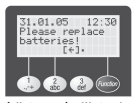
Touche On/Enter pour la mise en marche, le choix des fonctions ou la remise dans la position initiale de la serrure



- Etat des piles „plein“
- Touche „Function“ pour l'appel des menus dans le mode de programmation

- Etat des piles 2/3
- Touche „Function“ pour effacer le dernier chiffre introduit

- Etat des piles 1/3
- Touche „Function“ pour retourner au niveau de menu précédent
- Touches „1“ et „2“ pour naviguer dans le menu



- Etat des piles „presque vide“

La serrure électronique SELO-B permet ou l'ouverture immédiate après l'introduction d'un code valide de 7 ou 8 chiffres ou l'ouverture retardée après une durée préprogrammée. Des fonctions de temps peuvent être sélectionnées de manière que l'accès ne sera possible qu'à des intervalles de temps déterminés. Pour déverrouiller la serrure, on peut prévoir max. 40 codes d'ouverture possibles.

A) GENERALITES

- L'ouverture de la serrure est composée des opérations ACTIVER et DEVERROUILLER.
- Au début de l'opération d'ouverture, l'unité de commande doit être dans la position d'arrêt verticale.
- Chaque actionnement efficace d'une touche déclenche des réactions dans le champ d'affichage.
- Si vous avez introduit par erreur un chiffre de code non correct, vous pouvez rentrer en général à la position initiale de la serrure en appuyant deux fois sur la touche On/Enter et vous pouvez recommencer l'introduction.
- Si vous introduisez trois fois de suite un code incorrect, aucune manipulation ne sera plus possible pour 5 minutes. Ensuite la serrure sera bloquée après chaque entrée de données incorrectes pour 20 minutes (sécurisation contre des manipulations). Pendant ce temps, la durée restante est affichée et on ne peut pas ouvrir la serrure même en introduisant un code valide.
- Si 30 secondes sont passées entre deux actionnements de touche, la serrure s'interrompt automatiquement pour des raisons de sécurité. Il faut recommencer l'opération d'ouverture.
- Les données sauvegardées (codes de chiffres, intervalle de temps et données d'utilisateur) ne se perdent pas en cas de manque de courant.

B) EMPLOI

Activer la serrure sans ouverture retardée (réglage effectué à l'usine)

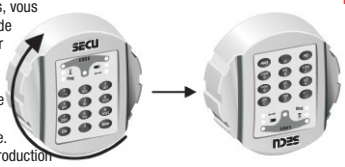
1. Appuyer sur la touche On/Enter. Quand la serrure est prête à l'emploi, peu après l'affichage du texte de bienvenue, vous êtes invités à introduire le code. Le signe du curseur rectangulaire noir clignote sur la première position du champ d'entrée de code.
2. Introduire le code à 7 ou 8 chiffres (code d'administrateur réglé à l'usine : 1 2 3 4 5 6 7). Après chaque chiffre introduit avec succès, une étoile apparaît sur cette position et le signe du curseur clignotant passe à la prochaine position. La serrure examine le code introduit après le dernier chiffre.
3. Si vous avez introduit un code valide, un message qui vous invite à tourner l'unité de commande est affiché pour cinq secondes et vous pouvez commencer l'opération de déverrouillage.

Activer la serrure avec ouverture retardée présélectionnée (réglable jusq'à 99 minutes)

1. Appuyer sur la touche On/Enter. Quand la serrure est prête à l'emploi, peu après l'affichage du texte de bienvenue, vous êtes invités à introduire le code. Le signe du curseur rectangulaire noir clignote sur la première position du champ d'entrée de code.
2. Introduire le code à 7 ou 8 chiffres (code d'administrateur réglé à l'usine : 1 2 3 4 5 6 7). Après chaque chiffre introduit avec succès, une étoile apparaît sur cette position et le signe du curseur clignotant passe à la prochaine position. La serrure examine le code introduit après le dernier chiffre.
3. Si vous avez introduit un code valide, le temps du retard d'ouverture présélectionné commence à courir et la durée restante du retard d'ouverture est affichée. Si vous avez introduit un code non correct, la serrure donne une information de défaut.
4. Attendre la fin du retard d'ouverture programmé. Pendant cette phase, la serrure ne peut pas être déverrouillée. Passée la durée de retard programmée, vous êtes invités d'introduire le code encore une fois.
5. Introduire le code valide encore une fois.
6. Pour indiquer la disponibilité d'ouverture, un message qui vous invite à tourner l'unité de commande est affiché pour 5 secondes et vous pouvez commencer l'opération de déverrouillage.

Déverrouiller et remettre la serrure

1. Pendant cette disponibilité d'ouverture de cinq secondes, vous pouvez déverrouiller la serrure en tournant toute l'unité de commande ronde d'un demi tour en sens horaire à partir de l'arrêt. Il faut tenir compte du fait qu'un quart de tour est toujours possible et ne donne pas lieu à l'ouverture.
2. Si vous tournez l'unité de commande en sens antihoraire dans sa position initiale après la fin de la disponibilité d'ouverture, la serrure annule la disponibilité d'ouverture. Elle ne peut être déverrouillée qu'après une nouvelle introduction du code d'ouverture valide.



C) CHANGER LE CODE

CONTROLE – ABSOLUMENT INDISPENSABLE !

Pour des raisons de sécurité, le résultat de la nouvelle programmation doit être vérifié avec porte ouverte et verrouillée en cette position. Seulement après que vous vous êtes assurés que la nouvelle programmation était correcte et que la serrure peut être activée électriquement et déverrouillée mécaniquement à l'aide des nouvelles données enregistrées, vous devriez fermer la porte.

Entrer dans le mode de programmation pour modifier le code présélectionné

FAITES ATTENTION A CE QUE LA PORTE DU COFFRE-FORT SOIT TOUJOURS OUVERTE ET VERROUILLEE QUAND VOUS MODIFIEZ LES DONNEES ENREGISTREES DE LA SERRURE. N'UTILISEZ PAS DE DATES PERSONNELLES (par ex. anniversaire) COMME CODE D'OUVERTURE.

1. Appuyer sur la touche On/Enter. Quand la serrure est prête à l'emploi, peu après l'affichage du texte de bienvenue, vous # êtes invités à introduire le code. Le signe rectangulaire noir du curseur clignote sur la première position du champ d'entrée de code, et au-dessus de la touche Function, le signe «M» apparaît.
2. Après avoir appuyé sur la touche Function, vous passez au menu du mode de programmation. Dans le mode de programmation, les symboles de commande pour naviguer dans les menus (vers le haut ou vers le bas) sont affichés au-dessus des touches «1» et «2». D'abord, le menu Modific. Code apparaît. Mais à l'aide des touches «1» et «2», vous pouvez passer à d'autres points de menu aussi.

Modification du code d'administrateur (code enregistré à l'usine : 1 2 3 4 5 6 7)

1. Après être entrés dans le mode de programmation, vous voyez déjà le point de menu Modific. Code. Pour choisir ce point de menu, il faut appuyer sur la touche On/Enter.
2. Maintenant, l'administrateur et les utilisateurs enregistrés sont affichés. L'administrateur est affiché le premier. Pour choisir l'administrateur, appuyer sur la touche On/Enter.
3. La serrure vous demande maintenant d'introduire le vieux code valide. Introduire le vieux code (code enregistré à l'usine pour la première installation : 1 2 3 4 5 6 7) en l'acquittant par la touche On/Enter.
4. La serrure demande maintenant le nouveau code. Introduire le nouveau code en l'acquittant par la touche On/ Enter. Pour des raisons de sécurité, la serrure vous demande maintenant de répéter le nouveau code et de terminer l'opération en l'acquittant par la touche On/Enter.
5. Si vous avez modifié le code d'administrateur avec succès, la serrure vous donne l'information Modific. code realisee, si vous n'avez pas réussi, il y a l'information Entree erronee!. Vous pouvez quitter le niveau de menu actuel du mode de programmation à tout moment en actionnant la touche Function, si le signe «<« se trouve au-dessus de la touche Function. Après que vous avez quitté le mode de programmation, la serrure est de nouveau prête à être activée. L'invitation à introduire le code est affichée.

Modifier un code d'utilisateur déjà enregistré

1. Après être entrés dans le mode de programmation, vous voyez déjà le point de menu Modific. Code. Pour choisir ce point de menu, il faut appuyer sur la touche On/Enter.
2. Maintenant, l'administrateur et les utilisateurs enregistrés sont affichés. L'administrateur est affiché le premier. Dans le mode de programmation, les symboles de commande pour naviguer dans les menus (vers le haut ou vers le bas) sont affichés au-dessus des touches «1» et «2». Utiliser les touches «1» et «2» pour passer à l'utilisateur dont le code sera modifié. Pour choisir cet utilisateur, appuyer sur la touche On/Enter.
3. La serrure vous demande maintenant d'introduire le vieux code valide. Introduire le vieux code en l'acquittant par la touche On/Enter.
4. La serrure demande maintenant le nouveau code. Introduire le nouveau code en l'acquittant par la touche On/ Enter. Pour des raisons de sécurité, la serrure vous demande maintenant de répéter le nouveau code et de terminer l'opération en l'acquittant par la touche On/Enter.
5. Si vous avez modifié le code d'utilisateur avec succès, la serrure vous donne l'information Modific. code realisee, si vous n'avez pas réussi, il y a l'information Entree erronee!. Vous pouvez quitter le niveau de menu actuel du mode de programmation à tout moment en actionnant la touche Function, si le signe «<« se trouve au-dessus de la touche Function. Après que vous avez quitté le mode de programmation, la serrure est de nouveau prête à être activée. L'invitation à introduire le code est affichée.

D) PASSER A UNE AUTRE LANGUE

Entrer dans le mode de programmation pour changer la langue présélectionnée

1. Appuyer sur la touche On/Enter. Quand la serrure est prête à l'emploi, 2 secondes après l'affichage du texte de bienvenue, vous êtes invités à introduire le code. Le signe du curseur rectangulaire noir clignote sur la première position du champ d'entrée de code. Au-dessus de la touche Function, le signe «M» apparaît.
2. Après avoir appuyé sur la touche Function, vous passez au menu du mode de programmation. Dans le mode de programmation, les symboles de commande pour naviguer dans les menus (vers le haut ou vers le bas) sont affichés au-dessus des touches «1» et «2». Le menu Modific. Code apparaît le premier. Mais à l'aide des touches «1» et «2», vous pouvez passer à d'autres points de menu aussi.

Choisir une autre langue

1. Après être entrés dans le mode de programmation, utiliser les touches «1» et «2» pour passer au point de menu Langue/Language (langue enregistrée à l'usine pour la première installation: deutsch (allemand). Pour choisir ce point de menu, appuyer sur la touche On/Enter.
2. Utiliser les touches «1» et «2» pour passer à la langue désirée. Pour choisir la nouvelle langue, appuyer sur la touche On/Enter. A partir de ce moment, toutes les informations sont affichées dans la nouvelle langue choisie. Vous pouvez quitter le niveau de menu actuel du mode de programmation à tout moment en actionnant la touche Function, si le signe «<« se trouve au-dessus de la touche Function. Après que vous avez quitté le mode de programmation, la serrure est de nouveau prête à être activée et l'invitation à introduire le code est affichée dans la nouvelle langue choisie.

E) REPLACING THE BATTERIES

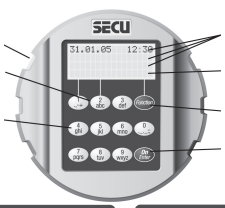
Si le symbole indiquant l'état des piles montre «presque vide», l'information Remplacer les piles! apparaît au moment de la mise en marche aussi. Maintenant il faudrait changer les piles. Sinon, la serrure ne peut être ouverte qu'environ 50 fois. Dans cette phase, il n'est pas possible de modifier les combinaisons de chiffres. Pour changer les piles, on peut enlever le couvercle à l'aide d'un tournevis. Mettez trois piles étanches du type Mignon LR 6, AA, Alcaline, en tenant compte de la polarisation correcte. Veillez à ce que les piles soient éliminées en respectant l'environnement !

F) AUTRES FONCTIONS A PROGRAMMER

Vous trouvez les instructions détaillées pour programmer les autres fonctions de la serrure sur le cédérom ci-joint. Il s'agit des fonctions suivantes:

- **Fonctions de temps** - mettre l'heure | mettre la date | intervalle d'accès - schéma de réglage pour la minuterie A / schéma de réglage pour la minuterie B | jours de fête comme période bloquée - périodes de fête uniques / périodes de fête annuelles | retard d'ouverture | calibrer l'horloge | activer le passage automatique de l'heure d'été/l'heure d'hiver
- **Fonctions d'administrateur - déterminer la longueur de code** - réorganiser | bloquer l'autorisation d'utilisateur pour modifier le code | remettre les fonctions de temps enregistrées
- **Afficher les opérations** • **Afficher les informations de serrure**

INSTRUCTIONS FOR PLANET & COSMOS



Rotary handle for unblocking the lock

Multifunction keys '1' and '2' for entering figures and words, and for menu navigation

Keys '0' - '9' for entering numbers and plain text

3 lines for entering codes and displaying messages

1 line for displaying battery condition and key functions

Function key for correcting data input and selecting menu functions

On/Enter-key to switch on the unit, select functions and to set the lock to its starting position

- Battery condition 'full'
- Key marked 'Function' to select the desired menu from the setting mode

- Battery condition 2/3
- Key marked 'Function' for deleting the figure entered last

- Battery condition 1/3
- Key marked 'Function' to return to next higher menu level
- Keys '1' and '2' to navigate through the menu

- Battery condition 'almost empty'

Electronic lock model SELO-B allows you to open the lock either immediately, after entering the valid 7- or 8-digit secret code, or after expiration of a preset opening delay. The lock's time functions can be set such that access is only granted at the preselected times. The maximum number of codes for clearing the lock is 40.

A) GENERAL

- The opening procedure consists of two operations: CLEARING and UNBLOCKING.
- To start the opening procedure, check that the input unit is in the vertical end position.
- All accepted key strokes will produce a response on the display.
- If the code number is keyed in by mistake, return to the starting position of the lock by pressing the On/Enter key, and start over.
- After entering the wrong secret code three times in a row, the lock will automatically block all further entries for 5 minutes. If, after waiting for 5 minutes, the wrong code is entered again, the lock will block itself for a further 20 minutes (manipulation resistance). During this time, the remaining delay is depicted on the display and not even the valid number code will open the lock.
- If more than 30 seconds lapse between pressing any two keys, the lock automatically switches itself off for safety reasons. The opening procedure has to be started over.
- Once data have been stored (numerical codes, time frame and user entries), not even a power failure will delete them.

B) OPERATION

Clearing the lock without opening delay (factory setting)

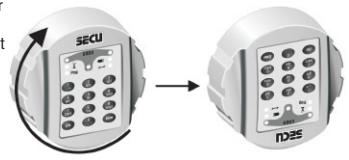
1. Press On/Enter key. When the lock is ready for operation, the welcoming phrase on the display will soon be replaced by a message prompting the operator to enter a secret code. The black, rectangular cursor sits blinking at the first digit of the code entry field.
2. Key-in the 7- or 8-digit number code (factory setting: administrator code 1 2 3 4 5 6 7). Following each successful entry a star appears in the space just completed, and the blinking cursor shifts one place to the next figure to be entered. After entering the last digit, the code is validated by the lock.
3. If the lock is able to match the entry with a previously programmed code, it will prompt the operator for five seconds to turn the round input unit and to start unblocking the lock.

or: **Clearing the lock with a pre-set opening delay (between 1 and 99 minutes)**

1. Press On/Enter key. When the lock is ready for operation, the welcoming phrase on the display will soon be replaced by a message prompting the operator to enter a secret code. The black, rectangular cursor sits blinking at the first digit of the code entry field.
2. Key-in the 7- or 8-digit number code (factory setting: administrator code 1 2 3 4 5 6 7). Following each successful entry a star appears in the space just completed, and the blinking cursor shifts one place to the next figure to be entered. After entering the last digit, the code is validated by the lock.
3. If the lock is able to match the entry with a previously programmed code, it starts the preset opening delay and displays the remaining waiting time. If the lock cannot match the entered code to a valid code, it will send out a fault message.
4. Wait for the opening delay to come to an end. Until it does, the lock cannot be opened. At the end of the opening delay, the operator is prompted to enter a valid code.
5. Key-in the valid code once more.
6. As a sign of its readiness for unblocking, the lock will prompt the operator for five seconds to turn the round input unit and start unblocking the lock.

Unblocking the lock - relocking and securing the lock

1) To unblock the lock during the five second readiness for opening, turn the round input unit clockwise through a half turn from its end position. Please note that the input unit can be turned a quarter turn at any time, but that this distance is not enough to unblock the lock.
2) If the input unit is turned back to its starting position in anti-clockwise direction after the five second ready for opening period, the lock will return to the blocked position and can only be unblocked after renewed clearing and re-entry of a valid code.



C) CHANGING THE NUMERICAL CODE

TEST – TO BE PERFORMED WITHOUT FAIL!!

For safety reasons, only reprogram the lock with the safe door open and blocked in the open position. Only after you are absolutely certain that the lock has been reprogrammed successfully and that the lock can be electrically cleared and mechanically unblocked using the new settings, should the door be closed.

Enter the setting mode to change one of the codes

ONLY CHANGE THE LOCK SETTINGS WITH THE SAFE DOOR OPEN AND BLOCKED. DO NOT MAKE UP NUMBER CODE OF PERSONAL DATES (i.e. no wedding anniversaries, birthdays etc.)

1. Press On/Enter key. When the lock is ready for operation, the welcoming phrase on the display is followed after two seconds by a message prompting the operator to enter a valid code. The black rectangular cursor sits blinking at the first digit of the code entry field and the capital letter 'M' appears above the Function key.
2. By pressing the Function key, the menus of the setting mode appear. In this mode, the symbols above keys '1' and '2' serve as operating symbols to navigate through the menu (up or down). The first menu to appear is Code change. Use keys '1' and '2' to activate the other options on the menu.

Changing the administrator code (factory setting 1 2 3 4 5 6 7)

1. As soon as you enter the setting mode, the cursor will automatically go to Code change. To select, press the On/Enter key.
2. Next, the administrator and the various users are depicted on the display with the administrator in first place. To select the administrator, press On/Enter.
3. The lock now prompts the operator to enter the old code existing thus far. Key-in the old code (when taking the lock into operation the first time, enter the factory setting 1 2 3 4 5 6 7) and confirm with the On/Enter key.
4. Next, the lock prompts the operator to enter the new code. Key-in the new code and confirm by pressing On/Enter. As a safety feature, the lock prompts the operator to enter the new code a second time. Confirm once more by pressing the On/Enter key.
5. The lock confirms the successful change of the administrator code by means of the message Code change completed!; if the operation was not successful, the message will read Wrong code!. You can leave the active menu field in the setting mode by pressing the Function key whenever you see the symbol '<' above the key. After leaving the setting mode, the lock is again ready for clearing. The operator is prompted to enter a valid secret code.

Changing an existing user code

1. As soon as you enter the setting mode, the cursor will automatically go to Code change. To select, press the On/Enter key.
2. Next, the administrator and the various users are depicted on the display with the administrator in first place. In the setting mode, the symbols above keys '1' and '2' serve as operating symbols to navigate through the menu (up or down). Using keys '1' and '2', go to the user whose code is to be changed. Select the desired user by pessing On/Enter.
3. The lock now prompts the operator to key-in the user's old code. Enter old code and confirm by pressing On/Enter.
4. Next, the lock prompts the operator to key-in the user's new code. Enter new code and confirm by pressing On/Enter. As a safety measure, the lock prompts the operator to enter the new code a second time. Enter code and confirm once more by pressing the On/Enter key.
5. The lock confirms the successful change of the user code by means of the message Code change completed!; if the operation was not successful, the message will read Wrong code!. You can leave the active menu field in the setting mode by pressing the Function key whenever you see the symbol '<' above the key. After leaving the setting mode, the lock is again ready for clearing. The operator is prompted to enter a valid secret code.

D) CHANGING THE LANGUAGE

Entering the setting mode to change the language setting

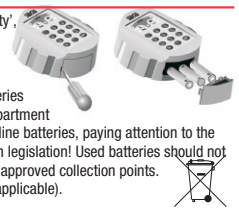
1. Press On/Enter key. When the lock is ready for operation, the welcoming phrase on the display is followed after two seconds by a message prompting the operator to enter a valid code. The black rectangular cursor sits blinking at the first digit of the code entry field and the capital letter 'M' appears above the Function key.
2. By pressing the Function key, the menu of the setting mode appears. In this mode, keys '1' and '2' serve as operating symbols for menu navigation (up or down). The first menu to appear is Code change. Use the same keys '1' and '2' to address the other options on the menu.

Selecting a different language

1. Having entered the setting mode, use keys '1' and '2' to go to the field Language/Sprache in the menu (factory setting when the lock is installed the first time is German (deutsch). Select by pressing the On/Enter key.
2. Use keys '1' and '2' to go to the language of your choice. Select the new language by pressing the On/Enter key. From now on, all messages will appear in the language of your choice. To leave the present menu field in the setting mode, press the Function key whenever you see the symbol '<' above the key. After leaving the setting mode, the lock is again ready for clearing. The operator is prompted to enter a valid secret code in the language of their choice.

E) REPLACING THE BATTERIES

As soon as the symbol depicting the battery condition indicates 'almost empty', the operator is also warned Please replace batteries! each time the lock is operated. We recommend you heed the advice andchange the batteries! The lock can only be unblocked a further, approximately, 50 times. Please note that none of the number codes can be changed until a set of fresh batteries has been fitted. To change the batteries, lift off the cover of the battery compartment with the tip of a screwdriver. Fit three leak-proof, type Mignon LR6, AA, alkaline batteries, paying attention to the correct polarity. Dispose of the old batteries in accordance with anti-pollution legislation! Used batteries should not be disposed of with normal domestic waste. These should be disposed of at approved collection points. You may also return used batteries to your Retailer at their expense (where applicable).

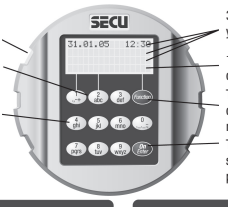


F) ADDITIONAL LOCK SETTINGS

For detailed information about the additional lock functions, please check the CD-ROM supplied with the lock. These functions cover:

- **Time functions** - Set time | Set date | Set access time frames - Input range for timer A / Input range for timer B Block for holiday periods - Once-only holiday periods / Annually recurring holiday periods | Opening delay Calibrate clock | Activate automatic changeover from summer to winter time
- **Administrator functions** - Define number of digits of secret codes | Reorganize | Block user authorization for a change of code(s) | Reset time functions
- **Read out list of operations**
- **Display lock information**

INSTRUCCIONES PARA LA PLANET & COSMOS



Empuñadura de desbloqueo

Teclas multifuncionales"1" y "2" para entrada de dígitos y texto o navegación por los menús

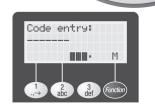
Teclas "0" a "9" para entrada de dígitos y texto

3 filas de indicación de código y texto

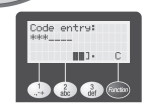
1 fila de indicación de estado de batería y funciones de teclas

Tecla funcional para corrección de entradas y funciones de menús

Tecla On/Enter para conexión, selección de funciones y posición básica de la cerradura



- Batería "llena"
- Tecla "Function" para activación de menús desde el modo de programación



- Estado de batería 2/3
- Tecla "Function" para borrado del último dígito introducido

- Estado de batería 1/3
- Tecla "Function" para retorno a un nivel más alto del menú
- Teclas "1" y "2" para navegación por el menú

- Estado de batería "casi vacía"

La cerradura electrónica SELO-B permite el desbloqueo inmediato tras introducción de un código válido de 7 u 8 dígitos, así como el desbloqueo con retardo, o sea la cerradura solo se abre cuando ha concluido el retardo programado. Las funciones de tiempo pueden programarse de tal manera que la cerradura sólo pueda habilitarse en ventanas de apertura definidas. La cerradura permite programar hasta 40 códigos de apertura.

A) INFORMACIONES BÁSICAS

- Para abrir la cerradura se deberán llevar a cabo las operaciones HABILITAR y DESBLOQUEAR.
- Al inicio de la apertura, la botonera deberá estar en posición vertical en contacto con en el tope izquierdo.
- Cualquier activación de tecla aceptada se indicará en el display.
- Si se entra un código incorrecto durante la operación de habilitación, pulsar dos veces la tecla On/Enter. Así, la cerradura pasará a la posición básica y se podrá repetir la operación de habilitación.
- Después de tres códigos incorrectos consecutivos, comienza una penalización de 5 minutos durante la cual no se permite ninguna operación. Cuando la penalización ha finalizado, la cerradura se bloqueará durante 20 minutos cada vez que se introduzca un código incorrecto (protección contra la manipulación). El tiempo que falta para que finalice la penalización se ve en el display. En este estado, la cerradura no puede ser abierta, aun cuando se introduzca un código válido.
- Por motivos de seguridad, tras una pausa de 30 segundos sin presionar ninguna tecla, la cerradura pasará automáticamente al estado de cerrado. Para abrir la cerradura, se deberá volver a realizar la operación de habilitar.

B) MANEJO

Habilitación inmediata de la cerradura (programación de fábrica)

1. Pulsar la tecla On/Enter. Tras el texto de bienvenida y cuando a cerradura está lista para ser habilitada, el display requiere la introducción del código correcto. El cursor negro rectangular parpadea en el primer dígito del campo de introducción del código.
2. Introducir el código de 7 u 8 dígitos (programación de fábrica: código Master 1 2 3 4 5 6 7). Tras introducción de un dígito del código se visualiza un asterisco y el cursor parpadeante se mueve al dígito siguiente. La cerradura evalúa el código introducido después de la entrada del último dígito.
3. Si el código introducido es válido, se visualiza un mensaje durante cinco segundos, periodo en el que la botonera está lista para ser girada y desbloquear así la cerradura.

Habilitación de la cerradura con retardo (programable hasta 99 minutos)

1. Pulsar la tecla On/Enter. Tras el texto de bienvenida y cuando a cerradura está lista para ser habilitada, el display requiere la introducción del código correcto. El cursor negro rectangular parpadea en el primer dígito del campo de introducción del código.
2. Introducir el código de 7 u 8 dígitos (programación de fábrica: código Master 1 2 3 4 5 6 7). Tras introducción de un dígito del código se visualiza un asterisco y el cursor parpadeante se mueve al dígito siguiente. La cerradura evalúa el código introducido después de la entrada del último dígito.
3. Si el código introducido es válido, el retardo programado comienza la cuenta atrás. El tiempo que falta para que finalice el retardo se ve en el display. Si el código introducido no es válido, el display presenta un mensaje de error.
4. Esperar hasta que el retardo de apertura haya finalizado. La cerradura no puede ser desbloqueada durante este periodo. Cuando el retardo ha finalizado, el display requiere de nuevo la introducción del código.
5. Introducir el mismo código como confirmación.
6. Se visualiza un mensaje durante cinco segundos, periodo en el que la botonera está lista para ser girada y desbloquear así la cerradura.

Desbloqueo de la cerradura y su anulación

1. Durante la ventana de apertura de cinco segundos la cerradura puede ser desbloqueada girando la botonera redonda completa media vuelta desde el tope en el sentido de las agujas del reloj. Siempre es posible girar la botonera un cuarto de vuelta. Sin embargo, un cuarto de vuelta no permite desbloquear la cerradura.
2. Cuando la ventana de apertura de cinco segundos ha finalizado y se gira la botonera hacia atrás hasta el tope (en el sentido contrario al de las agujas del reloj), la cerradura anulará la operación de desbloqueo. Después, se deberá repetir la introducción del código de apertura para habilitar de nuevo la cerradura.

C) CAMBIO DE CÓDIGO

¡ATENCIÓN! ¡ES IMPRESCINDIBLE REALIZAR EL SIGUIENTE CONTROL!

Por razones de seguridad, se deberá comprobar el cambio del código únicamente con la puerta abierta y el pestillo cerrado. Cerrar la puerta únicamente después de haber comprobado que el código ha sido cambiado con éxito, o sea que la cerradura puede ser habilitada eléctricamente y desbloqueada mecánicamente con el nuevo código.

Activación del modo de programación para cambio de códigos

REALIZAR CUALQUIER CAMBIO DE LA PROGRAMACIÓN DE LA CERRADURA ÚNICAMENTE CON LA PUERTA ABIERTA Y EL PESTILLO CERRADO. NO UTILIZAR COMBINACIONES DE DATOS PERSONALES COMO CÓDIGO DE APERTURA (p. ej. cumpleaños).

1. Pulsar la tecla On/Enter. Cuando la cerradura está lista para ser habilitada, es decir, dos segundos después de aparecer el texto de bienvenida, el display requiere la introducción del código correcto. El cursor negro rectangular parpadea en el primer dígito del campo de introducción del código y la letra "M" se visualiza encima de la tecla Function.
2. Pulsar la tecla Function para activar los menús del modo de programación. En el modo de programación, se visualizan flechas de dirección encima de las teclas "1" y "2" que permiten navegar por los menús (hacia arriba o abajo). El primer menú que se visualiza es el menú Modif. Código (Cambio de código). Sin embargo, si se presionan las teclas "1" y "2", se pueden activar otros menús.

Cambio del código Master (código de fábrica 1 2 3 4 5 6 7)

1. Después de haber activado el modo de programación, se visualiza el menú Modif. Código. Pulsar la tecla On/Enter para abrir este menú.
2. A continuación se presentan el master y los usuarios programados. El master será indicado en la primera fila. Para activar el código Master pulsar la tecla On/Enter.
3. La cerradura requiere la introducción del código antiguo. Introducir el código antiguo (código de fábrica en la primera instalación 1 2 3 4 5 6 7) y confirmar la introducción pulsando On/Enter.
4. La cerradura requiere la introducción del nuevo código. Introducir el nuevo código y confirmar pulsando la tecla On/ Enter. Por motivos de seguridad, se deberá reintroducir el nuevo código y pulsar la tecla On/Enter.
5. Cuando el código Master se ha cambiado correctamente, el display de la cerradura presenta el mensaje Modif. Código ejecutada! . De no ser así, se visualiza el mensaje Error de intrud. . En el modo de programación, se puede salir del nivel de menú actual en todo momento pulsando la tecla Function, siempre que el símbolo "<" aparezca encima de la tecla Function. Después de haber salido del modo de programación, la cerradura puede ser habilitada. Se visualiza el requerimiento de introducción del código.

Cambio de un código de usuario programado

1. Después de haber activado el modo de programación, se visualiza el menú Modif. Código. Pulsar la tecla On/Enter para abrir este menú.
2. A continuación se presentan el master y los usuarios programados. El master será indicado en la primera fila. En el modo de programación, se visualizan flechas de dirección encima de las teclas "1" y "2" que permiten navegar por los menús (hacia arriba o abajo). Pulsar las teclas "1" ó "2" para desplazarse al usuario cuyo código se desea cambiar. Seleccionar el usuario deseado pulsando la tecla On/Enter.
3. La cerradura requiere la introducción del código antiguo. Introducir el código antiguo y confirmar pulsando On/Enter.
4. La cerradura requiere la introducción del nuevo código. Introducir el nuevo código y confirmar pulsando la tecla On/Enter. Por motivos de seguridad, se deberá reintroducir el nuevo código y pulsar la tecla On/Enter.
5. Cuando el código de usuario se ha cambiado correctamente, el display de la cerradura presenta el mensaje Modif. Código ejecutada! . De no ser así, se visualiza el mensaje Error de intrud. . En el modo de programación, se puede salir del nivel de menú actual en todo momento pulsando la tecla Function, siempre que el símbolo "<" aparezca encima de la tecla Function. Después de haber salido del modo de programación, la cerradura puede ser habilitada. Se visualiza el requerimiento de introducción del código.

D) CAMBIO DE IDIOMA

Activación del modo de programación para cambio del idioma

1. Pulsar la tecla On/Enter. Cuando la cerradura está lista para ser habilitada, es decir, dos segundos después de aparecer el texto de bienvenida, el display requiere la introducción del código correcto. El cursor negro rectangular parpadea en el primer dígito del campo de introducción del código y la letra "M" se visualiza encima de la tecla Function.
2. Pulsar la tecla Function para activar los menús del modo de programación. En el modo de programación, se visualizan flechas de dirección encima de las teclas "1" y "2" que permiten navegar por los menús (hacia arriba o abajo). El primer menú que se visualiza es el menú Modif. Código (Cambio de código). Sin embargo, si se presionan las teclas "1" y "2", se pueden activar otros menús.

Selección de idioma

1. Después de haber activado el modo de programación, pulsar las teclas "1" ó "2" para desplazarse al menú Idioma/Language (programación de fábrica en la primera instalación deutsch [alemán]). Para seleccionar este menú pulsar la tecla On/Enter.
2. Pulsar las teclas "1" ó "2" para seleccionar el idioma deseado. Confirmar pulsando On/Enter, los mensajes serán visualizados en el idioma seleccionado. En el modo de programación, se puede salir del nivel de menú actual en todo momento pulsando la tecla Function, siempre que el símbolo "<" aparezca encima de la tecla Function. Después de haber salido del modo de programación, la cerradura puede ser habilitada. Se visualiza el requerimiento de introducción del código en el idioma seleccionado.

E) SUSTITUCIÓN DE BATERÍAS

Si el símbolo de batería "casi vacía" aparece, se visualiza también el mensaje Cambiar baterías! en el display al conectar la cerradura. Se recomienda sustituir las baterías cuanto antes. En caso contrario, la cerradura sólo podrá deshabilitarse aprox. 50 veces. En este estado, no se puede cambiar ningún código. Para sustituir las baterías, abrir el compartimento de baterías mediante un destornillador. Se utilizan tres baterías alcalinas a prueba de derrame (tipo Mignon LR 6, AA). Asegúrese de la correcta polaridad. ¡Depositar las baterías usadas en lugares destinados a este fin!

F) OTRAS FUNCIONES DE LA CERRADURA

Para más instrucciones sobre las funciones adicionales de la cerradura, rogamos consulte el soporte añadido (CD-ROM). Las funciones adicionales de la cerradura son:

- Funciones de tiempo - Cambio de hora | Cambio de fecha | Ventana de acceso - Esquema de programación del reloj A / Esquema de programación del reloj B | Periodos de bloqueo por días festivos - Festivos variables | Festivos fijos | Retardo de apertura | Calibración del reloj \ Activación del cambio automático horario verano/ invierno • Funciones de Master - Programación de la longitud del código | Reorganización | Deshabilitación de la autorización de un usuario para cambiar su código | Reset de las funciones de tiempo
- Salida de memoria de eventos • Visualización de informaciones sobre la cerradura

Version 1/May 13/DPT